



UNIVERSITÄTS-
BIBLIOTHEK
PADERBORN

Universitätsbibliothek Paderborn

Geschichte der geistlichen Stiftungen, der adlichen Familien, so wie der Städte und Burgen der Mark Brandenburg

[Urkunden-Sammlung für die Orts- und spezielle Landesgeschichte]

Riedel, Adolph Friedrich

Berlin, 1856

Cl. Hermann und Busso Bardeleben überlassen dem Kloster Spandow die gutsherrlichen Rechte über einen Hof in dem Dorfe Rohrbeck, am 10. Mai 1404.

[urn:nbn:de:hbz:466:1-54728](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:hbz:466:1-54728)

Spandow mit crafft dīses briues, czu haben, zu halten vnd des ewiclichen zu geniffen vngehindert, mit vrkunt ditz briues, vorfigelt mit vnserm anhangenden Infigel. Geben zu Luckow, Nach Crists geburt Vierzehenhundert Jar vnd darnach In dem dritten Jare, des nehsten donerstages vor sand Gilgen tage.

De mandato domini Marchionis Johannes.

Nach dem Original des Geh. Staats-Archives.

CI. Hermann und Buffo Bardeleben überlassen dem Kloster Spandow die gütsherrlichen Rechte über einen Hof in dem Dorfe Rohrbeck, am 10. Mai 1404.

Ik hermen Bardeleue vnd Buffe Bardeleue, denykens sone, wy bekennen openbar vor allen ghuden luden, dy dessen Bryff syn, lezen odder horen, dat wy vorkoft hebben vnde vorkopen met kraft des bryues den Erliken man dem prouest vnde dem Closter tu Spandow Ewyg tu beholden dy leyn van vns sedden ghereke Mykampes boue vnd dy leyn van Zeyes huuen, dy dartu lighen In der iuuevrowen dorpe tu Rorebeke in oren eghendum vnd eyne fryghe scheperye vnd II kosthen boue vnd alle fryheyt, dy van older dartu ghehört heyt: vnd wy vp den hof zyt vnd dy huue ruret, dy schal daraf gheuen paghet deme Closter alle iar vnd af dun, alze syn neber bouen vnd beneden gheuen vnd dun. Darvor heyt vns dy prouest wol tu danke ghegheuen vnd betalet achteyn schock bem. gr. Pr. munthe, dy wy hebben ghegheuen in dy Juden vor vnser sedden vnd in synen from vnd nut ghebringet hebben vnd willen des dem Closter syn eyn ghut ghewer vor vns vnd alle vnse eruen vnd vor al dy ghene, dy zyk an ghelike vnd an recht ghenngen willen laten. Des tu eyner thugenysse, So hebbe ik Hermme vnd Buffe vnse ynghezegele laten henghen an dessen Bryff, dy ghegeuen is na godes ghehort duzent iar, vyrhundert iar, darna in den vyrden iar, des Sundaghes vor Pynghilten.

Nach dem Original des Geh. Staats-Archives.

CII. Probst und Convent des Klosters Spandow disponiren über die Gebungen von einem Hofe in Rohrbeck, den sie aus einem freien Lehnbesitz in einen abgabepflichtigen Hof verwandelt haben, am 10. Juni 1405.

Vor allen ghuden luden, dy dessen bryff syn, horn oddir lezzen, Bekenne wy her yan von Colne prouest, Margareta Domis priorinne vnd Margareta bulghow vnderprioritynne vnd vnse sameninghe vnser Conuentes junc vnd alt vor der stad Spandow, bekenne met eynander, dat wy eyndregtiliken met ghuden willen tustaden vnsem Conuente bynnen yn tu boren vnd vp tu heuen dy plege van VI huuen, dy dar ligghen in vnsem dorpe tu Rorebeke, dy dar heyt ghereke mukanis hoff in vnsem eygendum, dy vor hy fry is ghewezet, er dat dorp vnse worden is, dy leyn dar ane wy nu ghekoft hebben vnd dy plege dy schal geuen hans kule, des nu dy